

## MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe ermöglicht einem Jungen mit Down Syndrom persönliches Treffen mit Globi

### „Globi ist mein bester Freund!“

**Winterthur/Flims, im November 2015 – Globi ist für Lukas, der mit dem Down Syndrom zur Welt kam, mehr als der Held seiner Lieblingsbücher und -geschichten. „Globi ist mein bester Freund“, verkündet der 11-Jährige immer wieder stolz. Sein allergrösster Herzenswunsch war es deshalb, Globi einmal persönlich treffen zu können. Zusammen mit dem Globi-Hotel in Flims konnte die Stiftung Wunderlampe Lukas' Wunschtraum kürzlich erfüllen.**

Lukas ist ein grosser Globi-Experte und wird nicht müde, sich die Globi-Abenteuer in den Büchern immer wieder anzuschauen oder auf CDs und Kassetten anzuhören. Im Rahmen eines Ferienaufenthaltes im Globi-Hotel von Hapimag in Flims, den der 11-Jährige aus Oberwangen BE dort mit seiner Mutter genoss, konnte die Stiftung Wunderlampe ein persönliches Treffen mit dem blauen Spassvogel in der rot-schwarz karierten Hose organisieren. Für Lukas ging damit sein allergrösster Herzenswunsch in Erfüllung.

Bereits bei seiner Ankunft im Globi-Hotel war Lukas überwältigt vor Freude: Zur Begrüssung erhielt er ein nigelnagelneues Globi-Buch geschenkt, sein Bett war mit Globi-Bettwäsche bezogen und zum Essen gab es natürlich ein feines Globi-Menü. Mit den anderen kleinen Feriengästen durfte sich der Globi-Fan auf Schatzsuche machen, einen Bauernhof besuchen oder sich im Jodeln üben, denn Singen ist ebenfalls eine grosse Leidenschaft von Lukas.

An seinem persönlichen Glückstag wurde Lukas von Globi überrascht, als er gerade beim Basteln einer Globi-Maske war. Der Junge liess alles stehen und liegen und folgte „seinem“ grossen Freund freudestrahlend ins Cheminée-Zimmer des Hotels. Dort setzte sich Globi mit Lukas allein aufs Sofa und widmete seinem kleinen Bewunderer seine ganze Aufmerksamkeit. Überglücklich erzählte dieser Globi von seinem Lieblingsbuch „Globi im Nationalpark“ und wollte wissen, ob Globi auch Wanderschuhe besässe, da ihm die Globi-Schuhe für ein Gebirgsabenteuer doch etwas ungeeignet erschienen. Zusammen mit Globi kletterte der zierliche Junge auch noch aufs Spiel-Schloss und trug seinem Freund inbrünstig das Globi-Geburtstagslied vor, das er von der gleichnamigen Kassette kannte. Diese einzigartige Begegnung eines grossen Globi-Bewunderers mit seinem Idol bewegte auch Hapimag-Chefin Marisabel Spitz, welche noch selten ein so überglückliches Kind erleben durfte. Auch für Lukas' Mutter war es etwas ganz Besonderes, ihren Jungen von soviel Glück und Freude erfüllt zu sehen.



Lukas durfte über eine Stunde ganz allein mit seinem allerbesten Freund Globi verbringen.



Noch selten hatte Hapimag-Chefin Marisabel Spitz ein so glückliches Kind bei einer persönlichen Begegnung mit Globi erlebt.

**Stiftung Wunderlampe – Träume werden wahr**

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon rund 1'500 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: [www.wunderlampe.ch](http://www.wunderlampe.ch)

**Wunschanmeldungen**

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

**Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.  
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: [info@wunderlampe.ch](mailto:info@wunderlampe.ch)

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.  
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.